



Slavistik M.A.

Bewerbungszeitraum: 01.05. - 15.06. zum Wintersemester und 01.12. - 15.01. zum Sommersemester

Semesterbeginn: 1. Oktober (Wintersemester) und 1. April (Sommersemester)

Studiensprache: Deutsch

Herzlich willkommen!

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein MA-Studium am Fachbereich Sprache, Literatur, Medien II in der Fakultät für Geisteswissenschaften interessieren. Dieses Merkblatt informiert Sie über die Studien- und Qualifikationsziele sowie über die besonderen Zugangsvoraussetzungen in dem von Ihnen präferierten Masterstudiengang. Detailfragen zu den Inhalten und zum Aufbau des Studiums beantworten Ihnen gerne die zuständigen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im jeweiligen Fach, deren Kontaktdaten Sie am Ende dieses Merkblattes finden.

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter [Studiengänge : Fachbereiche Sprache, Literatur und Medien \(SLM I + II\) : Universität Hamburg](#)

Für Ihre Bewerbung um einen Studienplatz wünschen wir Ihnen viel Erfolg.
Die Lehrenden des Fachbereichs Sprache, Literatur, Medien II

Studien- und Qualifikationsziele

Der Masterstudiengang Slavistik vertieft die linguistische und literaturwissenschaftliche Auseinandersetzung mit zwei der folgenden slavischen Sprachen: Bosnisch/Kroatisch/Montenegrinisch/Serbisch (BKMS), Polnisch, Russisch oder Tschechisch. Auf einer theoriefundierten und methodenkritischen Grundlage können Sie sowohl Strukturen und Zusammenhänge sprachlicher Phänomene als auch literaturwissenschaftliche, ästhetische und kulturelle Fragestellungen erforschen. Souveräne Kenntnisse von zwei slavischen Sprachen und Kulturen qualifizieren Sie für den Einstieg in ein kulturvermittelndes Arbeitsfeld. Die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte analytisch zu erfassen und differenzierte Lösungsansätze selbständig zu erarbeiten, ermöglicht den Zugang zu einem breiten Spektrum von Berufen. Der Studiengang bietet auch die Grundlagen für eine Karriere in der Wissenschaft.

Der Masterstudiengang Slavistik ist forschungsorientiert und sieht wahlweise die linguistische oder literaturwissenschaftliche Beschäftigung mit zwei slavischen Sprachen oder Literaturen vor. Neben einer ersten slavischen Sprache (Russisch, Polnisch, BKMS oder Tschechisch) spezialisieren Sie sich auf eine weitere slavische Sprache (Russisch, Polnisch, Serbokroatisch oder Tschechisch) und setzen dabei Ihren Schwerpunkt in Linguistik oder Literaturwissenschaft.

Zentrale Gegenstände der Slavistischen Linguistik sind die theorie- und methodengeleitete Analyse von Strukturen und Funktionen der gewählten slavischen Sprachen sowohl in ihren mündlichen als auch schriftlichen Ausprägungsformen. Neben der Kenntnis der gegenwärtigen sprachlichen Systeme wird auch ein Einblick in ihre historische Genese vermittelt und kann zur Erklärung aktueller sprachlicher Prozesse herangezogen werden. Dabei werden auch die Verhältnisse in nichtslavischen Sprachen und Ansätze der allgemeinen Sprach- und Kognitionswissenschaft berücksichtigt.

Ein Schwerpunkt der Slavistischen Literaturwissenschaft liegt auf der Fähigkeit, Texte oder andere kulturelle Produkte mit einem fundierten methodologischen Wissen analysieren und in ihrem historischen, politisch-sozialen und ästhetischen Kontext deuten zu können. Dabei spielen auch medien- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen eine wichtige Rolle. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Förderung der Fähigkeit, zwischen dem slavisch- und dem deutschsprachigen Raum als sprachlicher und kultureller Vermittler aufzutreten.

Ein dritter Schwerpunkt des Masterprogramms liegt in der vertieften rhetorischen Kompetenz, die gezielt durch Referate, Gruppenarbeit, Seminararbeiten und die Anwendung aktueller Präsentationsformen gefördert wird.

Im Rahmen des Studiums wird besonderer Wert auf den Erwerb von Präsentationstechniken und rhetorischen Kompetenzen gelegt, um eigene Arbeitsergebnisse angemessen präsentieren zu können. In semesterspezifischen Projektseminaren werden die forschungsorientierten Ansätze vertieft und ihre praktische Umsetzung und Übertragung erprobt. Im Rahmen des Studiengangs besteht die Möglichkeit, an Austausch- und Sprachkursprogrammen mit den Universitäten in St. Petersburg (ruht z.Zt., Russischsprachkurse werden derzeit an der Universität Riga durchgeführt), Belgrad, Zagreb, Prag oder Warschau teilzunehmen. Weitere Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte bieten die ERASMUS-Partnerschaften des Instituts in der Region.

Zugangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss

- ein erster berufsqualifizierender Abschluss mit dem Haupt- oder Nebenfach Slavistik der Fakultät für Geisteswissenschaften oder ein vergleichbarer Abschluss.

Als vergleichbar werden anerkannt:

- ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in einem vergleichbaren Studiengang einer deutschen oder anerkannten ausländischen Hochschule in einem der folgenden Fächer: Osteuropastudien, Allgemeine Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft mit einem Schwerpunkt auf slavischen Sprachen und/oder slavischsprachigen Literaturen oder einem inhaltlichen äquivalenten Fachstudium an einer anerkannten Hochschule der Zielregion.



- Nachweis von Sprachkenntnissen des Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbischen, Polnischen, Russischen oder Tschechischen auf dem Niveau B2 (GERS)

Wenn zum Zeitpunkt der Bewerbung noch kein Abschlusszeugnis vorliegt, kann dies bis zum Ende des ersten Mastersemesters nachgereicht werden. Zu den in diesem Fall einzureichenden Dokumenten vgl. „Einzureichende Bewerbungsunterlagen“ weiter unten.

Die rechtliche Grundlage für diese Regelung finden Sie in der Zugangssatzung des Studiengangs: www.uni-hamburg.de/zugang-master.

Zeugnisanerkennung für im Ausland erworbene Studienabschlüsse

Für Bewerberinnen und Bewerber, die ihren ersten Studienabschluss im Ausland erworben haben, erfolgt die Zeugnisanerkennung eines im Ausland erworbenen Bildungsabschlusses im Rahmen des Bewerbungsverfahrens an der Fakultät.

Falls Ihr Studienabschlusszeugnis nicht in deutscher oder in englischer Sprache ausgestellt wurde, fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen bitte eine Übersetzung eines amtlich vereidigten Übersetzers/einer amtlich vereidigten Übersetzerin Ihres Studienabschlusses in deutscher Sprache bei.

Deutschkenntnisse

Alle Bewerberinnen und Bewerber, die ihr Erststudium nicht an einer deutschsprachigen Hochschule abgeschlossen haben, müssen zur Einschreibung (noch nicht zur Bewerbung) ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache nachweisen. Dies gilt für deutschsprachige und für deutsch-englischsprachige Master. Bewerberinnen und Bewerber, die zwar einen ausländischen Hochschulabschluss haben, aber trotzdem ihre Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur) an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, können als Nachweis auch die Hochschulzugangsberechtigung (also z.B. das Abiturzeugnis) einreichen. Das Deutschzertifikat ist zur Immatrikulation einzureichen. Eine Übersicht aller von der Universität Hamburg anerkannten Deutschzertifikate finden Sie unter www.uni-hamburg.de/deutschkenntnisse.

Bewerbung

Online-Bewerbung

Während der Bewerbungsfrist füllen Sie die Online-Bewerbung über das Bewerbungsportal der Universität Hamburg aus: www.uni-hamburg.de/online-bewerbung.

Legen Sie sich bitte einen Bewerbungsaccount an, geben Sie Ihre Daten online ein und senden Sie die Online-Bewerbung elektronisch ab. Im Anschluss senden Sie die unten genannten Unterlagen per E-Mail oder per Post (bitte dazu die Hinweise weiter unten beachten) an die angegebene Bewerbungsanschrift.



Einzureichende Bewerbungsunterlagen

Bitte reichen Sie alle Unterlagen als unbeglaubigte Kopien ein. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher oder englischer Sprache ausgestellt wurden, ist zusätzlich eine Übersetzung eines amtlich vereidigten Übersetzers/einer amtlich vereidigten Übersetzerin in deutscher oder englischer Sprache erforderlich.

- Ausgedruckter Online-Bewerbungsantrag
- Abschlusszeugnis Ihres Hochschulstudiums oder vorläufiges Transcript of Records
Wenn Sie zum Zeitpunkt der Bewerbung noch studieren und kein Abschlusszeugnis mit Note vorweisen können, reichen Sie in jedem Fall ein aktuelles Transcript of Records mit vorläufiger Durchschnittsnote ein. Das Abschlusszeugnis ist bis zum Ende des ersten Mastersemesters nachzureichen.
- Optional: Wir empfehlen grundsätzlich sowohl ein Motivationsschreiben, als auch einen aussagekräftigen Lebenslauf einzureichen. Hilfreich ist auch der Nachweis über Kenntnisse in den Zielsprache

Bewerbungsanschrift

Um die Bearbeitung zu erleichtern, bitten wir, dass Sie Ihre Unterlagen auch in digitaler Fassung im Geschäftszimmer des Studiengangs einreichen; bitte richten Sie Ihren Mail-Versand an: olga.stelter@uni-hamburg.de und nutzen Sie den Betreff: Masterbewerbung.

Die schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an folgende Adresse:

Universität Hamburg
Fakultät für Geisteswissenschaften
Fachbereich Sprache, Literatur, Medien II
Institut für Slavistik
– MA-Bewerbung: Slavistik –
Von-Melle-Park 6
20146 Hamburg

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen innerhalb der Bewerbungsfrist bei der Bewerbungsanschrift eingegangen sein; anderenfalls kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Es handelt sich um eine Ausschlussfrist, eine Verlängerung dieser Frist ist nicht möglich. Bei Zusendung per Post gilt das Eingangsdatum, nicht der Poststempel!

Sollten Sie zusätzlich einen Sonderantrag (z.B. Härtefallantrag) stellen, so muss dieser inklusive der erforderlichen Nachweise gesondert von den oben genannten Bewerbungsunterlagen direkt innerhalb der Bewerbungsfrist über die Online-Bewerbung eingereicht werden. Sie laden die Unterlagen zum Sonderantrag innerhalb des Online-Antrags hoch, eine Zusendung per Post ist nicht erforderlich! Weitere Informationen zum Sonderantrag finden Sie unter: www.uni-hamburg.de/sonderantrag und www.uni-hamburg.de/info-master.



Auswahlkriterien

Übersteigt die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber die Zahl der verfügbaren Plätze im Masterstudiengang, ist eine Auswahl erforderlich:

gemäß Regelverfahren

Die rechtliche Grundlage für diese Regelung finden Sie in der Auswahlsetzung des Studiengangs auf www.uni-hamburg.de/auswahl-master.

Zulassung und Immatrikulation

Nach Prüfung Ihrer Bewerbung wird Ihnen ein Zulassungs- oder Ablehnungsbescheid in Ihrem STiNE-Account unter dem Menüpunkt „Dokumente“ zur Verfügung gestellt. Die Termine finden Sie unter www.uni-hamburg.de/online-bewerbung. In Ihrem Zulassungsbescheid wird Ihnen die Frist genannt, innerhalb der Sie sich einschreiben müssen. Die Einschreibung erfolgt online - bitte beachten Sie dazu die Hinweise in Ihrem Zulassungsbescheid. Weitere Informationen zur Einschreibung finden Sie unter www.uni-hamburg.de/mastereinschreibung.

FAQ

<https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studiengaenge/ma-studiengaenge/slavistik.html>

<https://www.slm.uni-hamburg.de/slavistik.html>

Kontakt

Professor Dr. Anja Tippner

Institut für Slavistik

Info-Telefon: 040-42838-4807

E-Mail: anja.tippner@uni-hamburg.de

Version: April 2026